



Projektbewertungsmatrix			
Projekttitel			
Projektträger			
Förderfähigkeit		Ja	Nein
1	Der Projekttragende ist gesichert.		
2	Die Finanzierung ist gesichert.		
3	Genehmigungen liegen vor oder sind nicht erforderlich.		
4	Der Maßnahmenbeginn ist noch nicht erfolgt.		
5	Das Projekt bedeutet einen Mehrwert in einem Themenfeld der Region.		

	Projektbezeichnung
	Antragsteller



Handlungsfeld 1: - Gleichwertige Lebensverhältnisse für „ALLE“ – Daseinsvorsorge

Thema 1.1.: Informations- und **Beratungsleistungen** zur Entwicklung von bedarfsorientierten, regionalen **Wohnkonzepten** unter Berücksichtigung der Siedlungsentwicklung

Auswahlkriterien obligatorisch:	Trifft zu	Punkte	Steuerungsansatz
Das Vorhaben sensibilisiert für Innen- vor Außenentwicklung.		1 Punkte	RiLi - 3 Konzepte Höchstzuwendung: 50.000 € RiLi - 4.4.1 Lebens- Wohn- und Arbeitswelten Höchst 250.000 E 80% - ALLE
Das Vorhaben schafft ein Bewusstsein für die regionale Bau- und Siedlungskultur.		1 Punkte	
Das Vorhaben informiert über mögliche Umsetzungsstrategien für bedarfsorientierte Wohnkonzepte.		5 Punkte	
Das Vorhaben fördert die Entwicklung von neuen Arbeitsformen (z.B. Co-Working-Space).		5 Punkte	
Das Vorhaben sensibilisiert für die Nutzung von erneuerbaren Energien und für ressourcenschonendes Bauen (nachwachsende Rohstoffe) oder fördert die Energieeinsparung.		3 Punkte	
Das Vorhaben sensibilisiert für Biodiversität, z.B. durch innerörtliche Begrünungskonzepte/Empfehlungen.		1 Punkte	
Das Vorhaben fördert Wohnen im ländlichen Raum.		2 Punkte	
Kooperationsprojekt - Das Vorhaben basiert auf einer gebietsübergreifenden Zusammenarbeit.		5 Punkte	
Auswahlkriterien für Ranking fakultativ:			
Das Vorhaben bezieht Aspekte der Digitalisierung mit ein		2 Punkte	
Das Vorhaben setzt einen aktiven Beitrag im Sinne der Nachhaltigkeit		2 Punkte	
Das Vorhaben leistet einen aktiven Beitrag zu Klimaschutz oder –anpassung		2 Punkte	
Das Vorhaben fördert regionale oder überregionale Vernetzung & Kooperation & Engagement		2 Punkte	
Das Vorhaben setzt einen aktiven Beitrag zur Förderung guter Stadt-Land-Beziehungen		2 Punkte	
Das Vorhaben leistet einen Beitrag zu Inklusion und Integration von unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen		2 Punkte	
Das Vorhaben hat eine additive Wirkung mit anderen Handlungsfeldern und Themenbereichen		2 Punkte	
Das Vorhaben hat einen innovativen Ansatz		2 Punkte	
Summe Punkte (max. 39)			

	Projektbezeichnung
	Antragsteller



Handlungsfeld 1: - Gleichwertige Lebensverhältnisse für „ALLE“ – Daseinsvorsorge

Thema 1.2.: Vorbereitung, Umsetzung und Projektbegleitung von investiven und nicht-investiven Vorhaben. der Daseinsvorsorge in den Bereichen **Gesundheit, Nahversorgung, Freizeit und Kultur sowie Einrichtungen zur Kinder-, Jugend-, Erwachsenen- und Seniorenarbeit mit lokaler Wirksamkeit.**

RiLi 5. Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen von Vorhaben der Daseinsvorsorge

Auswahl Themenbereich Daseinsvorsorge	Trifft zu	Punkte	
a) Das Vorhaben wendet Unterversorgung in den Bereichen der medizinischen Versorgung ab und schafft einen Arztstz.		3 Punkte	Grundförderung: 60% Kommunen 50% öffent.nicht kommunal /Privat Höchstzuwendung: 250.000 €
b) Das Vorhaben wendet Unterversorgung in gesundheitsbezogenen Dienstleistungen, Pflege und Betreuung ab (keine stationäre Unterbringung).		3 Punkte	
c) Vorhaben zur Verbesserung der Nahversorgung auf einer Verkaufsfläche von max. 400 qm.		3 Punkte	
d) Vorhaben leistet einen Beitrag zur Verbesserung des Freizeit- und Kulturangebotes.		10 Punkte	
Auswahlkriterien obligatorisch:			
Das nicht-investive Vorhaben leistet einen Beitrag zur Verbesserung der Daseinsvorsorge		3 Punkte	Höchstzuwendung: 200.000 Euro
Kooperationsprojekt - Das Vorhaben basiert auf einer gebietsübergreifenden Zusammenarbeit		5 Punkte	Höchstzuwendung : 250.000 Euro
Auswahlkriterien für Ranking fakultativ:			
Der Standort befindet sich im Innenbereich und stärkt die Innenentwicklung und das Vorhaben berücksichtigt die "Grundsätze des regionaltypischen Bauens in der Dorf- und Regionalentwicklung"		1 Punkte	plus 15 % = 75% - Kommunen = 65% nicht kommnal und private
Es handelt sich um ein Versorgungszentrum das Dienstleistungsangebote der Daseinsvorsorge bündelt und es befindet sich im Innenbereich und stärkt die Innentwicklung und die „Grundsätze des regionaltypischen Bauens in der DE/Re“ werden berücksichtigt.		2 Punkte	80% für Versorgungszentren für alle
Mit dem Vorhaben werden Netzwerkstrukturen aufgebaut und damit das Leistungsangebot verbessert.		2 Punkte	
Das Vorhaben leistet einen Beitrag zur gesellschaftlichen Teilhabe, Inklusion und Integration.		4 Punkte	
Das Betreuungsangebot bezieht umwelt-, ernährungs- oder bewegungsorientierte Bestandteile mit ein.		2 Punkte	
Das Vorhaben nutzt digitale Unterstützungsangebote.		2 Punkte	
Das Vorhaben berücksichtigt die Nutzung von erneuerbaren Energien und ressourcenschonendes Bauen (nachwachsende Rohstoffe) oder fördert die Energieeinsparung.		2 Punkte	
Das Vorhaben bezieht ehrenamtliche Initiativen ein		4 Punkte	
Das Vorhaben hat eine additive Wirkung mit anderen Handlungsfeldern und Themenbereichen		2 Punkte	
Das Vorhaben hat einen innovativen Ansatz		2 Punkte	
Das Vorhaben beinhaltet Aspekte der Nachhaltigkeit		2 Punkte	
Das Vorhaben setzt die regionalen Themen (z.B. Industriekultur, Hugenotten, Burgen) in Wert und bereitet auf.		2 Punkte	
Das Vorhaben schafft Angebote für Kinder, Jugendliche, und Familien		5 Punkte	
Das Vorhaben setzt einen aktiven Beitrag zur Förderung guter Stadt- Land- Beziehungen		2 Punkte	
Gesamt		Punkte	

	Projektbezeichnung
	Antragsteller



Handlungsfeld 1: - Gleichwertige Lebensverhältnisse für „ALLE“ – Daseinsvorsorge

Thema 1.3.: Informations- und Beratungsleistungen zur Entwicklung zeitgemäßer **Mobilitätskonzepte** sowie Förderung von Konzepten des regionalen ÖPNV und **Investitionen** in ergänzende Infrastruktur

RiLi 5. Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen von Vorhaben der Daseinsvorsorge

Auswahlkriterien obligatorisch:	Trifft zu	Punkte	
Das Vorhaben informiert über Wege zur Reduzierung des Individualverkehrs.		5 Punkte	RiLi 3 Konzepte Seite 13 Höchstzuwendung 50.000 E
Das Vorhaben fördert zeitgemäße (multimodale) Mobilitätskonzepte unter Einbeziehung relevanter Verkehrsträger.		5 Punkte	80% - Alle Höchstzuwendung 50.000 €
Das Vorhaben unterstützt die Entwicklung und Installierung von digitalen Anwendungen.		4 Punkte	RiLi - 4.4.3 Mobilität
Kooperationsprojekt - Das Vorhaben unterstützt die Entwicklung gebietsüberschreitender Lösungen.		4 Punkte	
Das Vorhaben fördert Investitionen in ergänzende klimafreundliche Mobilitätsinfrastruktur.		4 Punkte	80% - Alle Höchstzuwendung 250.000 €
Auswahlkriterien für Ranking fakultativ:			
Das Vorhaben setzt einen aktiven Beitrag im Sinne der Nachhaltigkeit im Rahmen der SDGs (außer Klimaschutz)		2 Punkte	
Das Vorhaben leistet einen aktiven Beitrag zu Klimaschutz oder -anpassung		2 Punkte	
Das Vorhaben setzt einen aktiven Beitrag zur Förderung guter Stadt- Land- Beziehungen		2 Punkte	
Das Vorhaben stärkt ehrenamtliche Strukturen		2 Punkte	
Das Vorhaben leistet einen Beitrag zu Inklusion und Integration von unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen		2 Punkte	
Das Vorhaben hat einen innovativen Ansatz		2 Punkte	
Das Vorhaben hat eine additive Wirkung mit anderen Handlungsfeldern und Themenbereichen		2 Punkte	
Summe Punkte (max. 36 Punkte)			

	Projektbezeichnung
	Antragsteller



Handlungsfeld 1: - Gleichwertige Lebensverhältnisse für „ALLE“ – Daseinsvorsorge

Thema 1.4.: Entwicklung und Umsetzung nicht-investiver und investiver Vorhaben von außer-schulischen Bildungsmaßnahmen „Lebenslanges Lernen“

RiLi 4. Investitionen in ländliche Infrastruktureinrichtungen zur Herstellung gleicher Lebensverhältnisse

Auswahlkriterien obligatorisch:	Trifft zu	Punkte	
Das Vorhaben fördert die Konzeption und Umsetzung von Bildungsangeboten zur Begleitung der lokalen Entwicklungsstrategie in digitaler und analoger Form.		8 Punkte	RiLi 3 Seite 12 80% - Alle Höchstzuwendung 50.000€
Das Vorhaben fördert Investitionen zur Schaffung von außerschulischer Bildungsinfrastruktur (z.B. Schaugarten, Bauernhof als Klassenzimmer...).		9 Punkte	RiLi 4.4.2 80 % -Höchst 250.000€
Kooperationsprojekt - Das Vorhaben basiert auf einer gebietsübergreifenden Zusammenarbeit		5 Punkte	Höchst: 50.000 Euro max. 150.000 Euro
Auswahlkriterien für Ranking fakultativ:			Punkte
Das Vorhaben setzt einen aktiven Beitrag im Sinne der Nachhaltigkeit der Agenda 2030 (außer Klimaschutz)		2 Punkte	
Das Vorhaben leistet einen aktiven Beitrag zu Klimaschutz oder -anpassung		2 Punkte	
Das Vorhaben fördert regionale oder überregionale Vernetzung & Kooperation		2 Punkte	
Das Vorhaben stärkt ehrenamtliche Strukturen		2 Punkte	
Das Vorhaben setzt einen aktiven Beitrag zur Förderung guter Stadt-Land- Beziehungen		2 Punkte	
Das Vorhaben fördert Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien		2 Punkte	
Das Vorhaben leistet einen Beitrag zu Inklusion und Integration von unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen		2 Punkte	
Das Vorhaben hat eine additive Wirkung mit anderen Handlungsfeldern und Themenbereichen		2 Punkte	
Das Vorhaben hat einen innovativen Ansatz		2 Punkte	
Summe Punkte (max. 40 Punkte)		Punkte	

	Projektbezeichnung
	Antragsteller



Handlungsfeld 2: Wirtschaftliche Entwicklung und regionale Versorgungsstrukturen durch Klein- und Kleinstunternehmen

Thema 2.1.: Umsetzung investiver und nicht-investiver Vorhaben regionaler Kleinstunternehmen			RiLi 6.1 und 6.2.
Auswahlkriterien obligatorisch:	Trifft zu	Punkte	
Das Vorhaben fördert die Gründung und Entwicklung von Kleinstunternehmen. (weniger als 10 VZÄ)		5 Punkte	Grundförderung: Private: 25 % (max. 40%) Höchst 100.000€
Auswahlkriterien „Mehrwert“ obligatorisch:			
6.2.3 Das Vorhaben trägt zur Grundversorgung der lokalen Bevölkerung bei. (nicht mehr als 10.000 EW). Kommune bestätigt „wichtiges Kleinstunternehmen der Grundversorgung“		5 Punkte	Private: 30% (max. 45%) 200.000 Euro
Mit dem Vorhaben wird mind. ein Arbeits- oder Ausbildungsplatz geschaffen.		1 Punkte	plus 5 %
Der Standort des Vorhabens unterstützt die Stärkung des Innenbereichs und bei der Umsetzung des Vorhabens werden die "Grundsätze des regionaltypischen Bauens in der DERE berücksichtigt"		1 Punkte	plus 5 %
Das Vorhaben bezieht regionale, nachhaltig erzeugte Produkte ein und/oder stärkt regionale Vernetzungsstrukturen.		5 Punkte	plus 5 %
Auswahlkriterien für Ranking fakultativ:			
Ein multifunktionaler Ansatz wird umgesetzt.		1 Punkte	
Das Vorhaben leistet einen Beitrag zur gesellschaftlichen Teilhabe, Inklusion und Integration.		2 Punkte	
Das Vorhaben berücksichtigt digitale Anwendungen.		2 Punkte	
Das Vorhaben setzt einen aktiven Beitrag im Sinne der Nachhaltigkeit (abgesehen von Einbezug regionaler Produkte und Klimaschutz)		2 Punkte	
Das Vorhaben leistet einen aktiven Beitrag zu Klimaschutz oder –anpassung		2 Punkte	
Das Vorhaben fördert regionale oder überregionale Vernetzung & Kooperation		2 Punkte	
Das Vorhaben stärkt ehrenamtliche Strukturen		2 Punkte	
Das Vorhaben stärkt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf		2 Punkte	
Das Vorhaben hat einen innovativen Ansatz		2 Punkte	
Das Vorhaben setzt einen aktiven Beitrag zur Förderung guter Stadt-Land- Beziehungen		2 Punkte	
Das Vorhaben hat eine additive Wirkung mit anderen Handlungsfeldern und Themenbereichen		2 Punkte	
Summe Punkte (max. 38 Punkte)			

	Projektbezeichnung
	Antragsteller



Handlungsfeld 2: Wirtschaftliche Entwicklung und regionale Versorgungsstrukturen durch Klein- und Kleinstunternehmen

Thema 2.2.: Umsetzung investiver und nicht-investiver Vorhaben von touristischen Kleinunternehmen und Kleinunternehmen des Gastgewerbes - RiLi 6.3

Auswahlkriterien obligatorisch:	Trifft zu	Punkte	
Das Vorhaben fördert die Gründung oder Entwicklung von touristischen Kleinunternehmen oder Kleinunternehmen des Gastgewerbes. Das Vorhaben trägt zur Qualitätssteigerung bei und nimmt an anerkannten Zertifizierungsverfahren für das Gastgewerbe teil.	0	5 Punkte	Private: 25% (max. 40 %) Höchstzuwendung 200.000 €
Auswahlkriterien „Mehrwert“ obligatorisch:			
a) Mit dem Vorhaben wird mind. ein Arbeits- oder Ausbildungsplätze geschaffen.		1 Punkt	plus 5 %
Der Standort des Vorhabens unterstützt die Stärkung des Innenbereichs und bei der Umsetzung des Vorhabens werden die "Grundsätze des regionaltypischen Bauens in der DERE berücksichtigt.		1 Punkt	plus 5 %
Das Vorhaben bezieht regionale, nachhaltig erzeugte Produkte und/oder stärkt regionale Vernetzungsstrukturen.		4 Punkte	plus 5 %
b) Das Vorhaben beseitigt gastronomische Angebotsdefizite an bedeutsamen Radwegen, Wander- und Bootswanderstrecken und regionale, nachhaltig erzeugte Produkte einbezieht und/oder regionale Vernetzungsstrukturen stärkt. (Bestätigung Destination).	5	5 Punkte	gleich 45%
Auswahlkriterien für Ranking fakultativ:			
Das Vorhaben leistet einen Beitrag zur gesellschaftlichen Teilhabe, Inklusion und Integration (Barrierefreiheit).		2 Punkte	
Das Vorhaben befördert digitale Anwendungen im Gastgewerbe.		2 Punkte	
Das Vorhaben unterstützt die Angebotsentwicklung und Kooperation mit der regionalen Tourismusorganisation.		2 Punkte	
Das Vorhaben setzt einen aktiven Beitrag im Sinne der Nachhaltigkeit der Agenda 2030 (außer Klimaschutz)		2 Punkte	
Das Vorhaben leistet einen aktiven Beitrag zu Klimaschutz oder -anpassung		2 Punkte	
Das Vorhaben fördert regionale oder überregionale Vernetzung & Kooperation & Engagement (abgesehen von der regionalen Tourismusorganisation)		2 Punkte	
Das Vorhaben verbessert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf		2 Punkte	
Das Vorhaben stärkt ehrenamtliche Strukturen		2 Punkte	
Das Vorhaben setzt einen aktiven Beitrag zur Förderung guter Stadt- Land- Beziehungen		2 Punkte	
Das Vorhaben hat eine additive Wirkung mit anderen Handlungsfeldern und Themenbereichen		2 Punkte	
Das Vorhaben schafft naturnahe Unterkünfte mit Erlebniswert		2 Punkte	
Das Vorhaben hat einen innovativen Ansatz		2 Punkte	
Summe Punkte			

	Projektbezeichnung
	Antragsteller



Handlungsfeld 2: Wirtschaftliche Entwicklung und regionale Versorgungsstrukturen durch Klein- und Kleinstunternehmen

Thema 2.3.: Entwicklung und Umsetzung nicht-investiver und investiver Vorhaben zur Förderung regionaler Wirtschaftskraft durch Netzwerke, **Wertschöpfungsketten und Fachkräftestrategien RiLi 3 +4**

Auswahlkriterien obligatorisch:	Trifft zu	Punkte	
Das Vorhaben unterstützt die Gründung und Weiterentwicklung von Netzwerken der regionalen Wirtschaftspartner:innen.		2 Punkte	RiLi 3 - Seite 13 80 % - ALLE Höchstzuwendung 50.000 €
Das Vorhaben unterstützt die Gründung und Weiterentwicklung von Wertschöpfungsketten.		5 Punkte	
Das Vorhaben fördert die Konzeption und Umsetzung von Fachkräftestrategien zur Unterstützung der Ziele der lokalen Entwicklungsstrategie.		5 Punkte	
Das Vorhaben fördert nicht-investive Vorhaben zur Umsetzung des Handlungsfeldes (z.B. Markenentwicklung, Projektentwicklung...).		3 Punkte	
Das Vorhaben unterstützt Investitionen in die wohnortnahe Wirtschaftsinfrastruktur (z.B. Coworking-Spaces, Projektbüro).		5 Punkte	80 % - ALLE Höchstzuwendung 100.000 €
Kooperationsprojekt - Das Vorhaben basiert auf einer gebietsüberschreitenden Kooperation.		5 Punkte	Höchstzuwendung: 50.000 E
Auswahlkriterien für Ranking fakultativ:			
Das Vorhaben bezieht Aspekte der Digitalisierung mit ein		2 Punkte	
Das Vorhaben setzt einen aktiven Beitrag im Sinne der Nachhaltigkeit der Agenda 2030 (außer Klimaschutz- und anpassung)		2 Punkte	
Das Vorhaben leistet einen aktiven Beitrag zu Klimaschutz oder –anpassung		2 Punkte	
Das Vorhaben fördert regionale oder überregionale Vernetzung & Kooperation & Engagement		2 Punkte	
Das Vorhaben setzt einen aktiven Beitrag zur Förderung guter Stadt- Land- Beziehungen		2 Punkte	
Das Vorhaben stärkt ehrenamtliche Strukturen		2 Punkte	
Das Vorhaben leistet einen Beitrag zu Inklusion und Integration von unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen		2 Punkte	
Das Vorhaben hat eine additive Wirkung mit anderen Handlungsfeldern und Themenbereichen		2 Punkte	
Das Vorhaben hat einen innovativen Ansatz		2 Punkte	
Summe Punkte			

	Projektbezeichnung
	Antragsteller



Handlungsfeld 3: Erholungsräume für Naherholung und ländlichen Tourismus nutzen

Thema 3.1.: Vorbereitung, Umsetzung und Projektbegleitung von investiven Vorhaben zur landtouristischen Entwicklung, Naherholung und der Landschafts- und Kulturgeschichte RiLi 7.4.1.

Auswahlkriterien obligatorisch: RiLi Ziffer 7.4	Trifft zu	Punkte	
a) Das Vorhaben leistet einen Beitrag zur landtouristischen Entwicklung und zur Profilierung von Naherholungsregionen.		3 Punkte	Öffentlich-kommunal: 60% (- 80%) Öffentlich-nicht kommunal: 50% (-70%) Private: 30 % (-50%) Höchstzuwendung: 350.000 €
b) Kooperationsprojekt - Das Vorhaben basiert auf einer gebietsübergreifenden Zusammenarbeit		5 Punkte	Höchstzuwendung: 350.000 E je LAG
Auswahlkriterien „Mehrwert“ obligatorisch:			
Bei der Umsetzung des Vorhabens werden die „Grundsätze des regionaltypischen Bauens in der DERE (gem. Teil I Nr. 4.2) berücksichtigt		1 Punkte	Plus 5%
Das Vorhaben trägt zur barrierefreien Profilierung von Tourismusregionen bei.		1 Punkte	Plus 5%
Das Vorhaben trägt im Rahmen eines anerkannten Zertifizierungsverfahren zur Qualitätssteigerung bei.		3 Punkte	Plus 5%
Das Vorhaben liegt innerhalb der Gebietskulisse eines Nationalen Naturmonuments		1 Punkte	Plus 5%
Auswahlkriterien für Ranking fakultativ:			
Das Vorhaben trägt zu einer nachhaltigen Tourismusentwicklung bei.		2 Punkte	
Das Vorhaben trägt zur digitalen Kompetenz der Tourismusregion bei.		2 Punkte	
Das Vorhaben trägt zur zeitgemäßen Gästeinformation bei.		3 Punkte	
Das Vorhaben bezieht ehrenamtliche Initiativen ein		4 Punkte	
Das Vorhaben setzt die regionalen Themen (z.B. Industriekultur, Hugentotten, Burgen) in Wert und bereitet diese für Einheimische und Besuchsreisende auf		5 Punkte	
Das Vorhaben schafft Angebote für Kinder, Jugendliche, und Familien		5 Punkte	
Das Vorhaben fördert regionale oder überregionale Vernetzung & Kooperation & Engagement		2 Punkte	
Das Vorhaben setzt einen aktiven Beitrag zur Förderung guter Stadt- Land-Beziehungen		2 Punkte	
Das Vorhaben leistet einen Beitrag zu Inklusion und Integration von unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen		2 Punkte	
Das Vorhaben hat eine additive Wirkung mit anderen Handlungsfeldern und Themenbereichen		2 Punkte	
Das Vorhaben hat einen innovativen Ansatz		2 Punkte	
Summe Punkte (max. 45 Punkte)			

	Projektbezeichnung
	Antragsteller



Handlungsfeld 3: Erholungsräume für Naherholung und ländlichen Tourismus nutzen

Thema 3.2.: Entwicklung und Umsetzung nicht-investiver Vorhaben im Dienstleistungsbereich und zur Verbesserung der Servicequalität --- RILi 3 oder 7

Auswahlkriterien obligatorisch:	Trifft zu	Punkte	
Das Vorhaben unterstützt die (Service-) Qualitäts-entwicklung in den Regionen durch Wissensvermittlung und Netzwerke.		2 Punkte	80 % - ALLE Höchstzuwendung 100.000 €
Das Vorhaben führt zu einer Zertifizierung der Angebotsqualität.		3 Punkte	
Das Vorhaben fördert einen zeitgemäßen Gästeservice unter Einbeziehung digitaler Systeme.		4 Punkte	
Das Vorhaben fördert die touristische Angebotsqualität ländlicher Regionen durch die Intensivierung von Stadt/Landdialogen.		2 Punkte	
Das Vorhaben fördert den Aufbau touristischer Servicequalität durch Anreizsysteme (z.B. Gästecard).		4 Punkte	
Kooperationsprojekt - Das Vorhaben basiert auf einer gebietsübergreifenden Zusammenarbeit .		5 Punkte	
Das Vorhaben dient der Erstellung touristische Konzepte, Informations- oder Beratungsleistungen RiLi 3		2 Punkte	
Auswahlkriterien für Ranking fakultativ:			
Das Vorhaben schafft touristische Strukturen und Zuständigkeiten		2 Punkte	
Das Vorhaben setzt einen aktiven Beitrag im Sinne der Nachhaltigkeit (Außer Klimaschutz- und anpassung)		2 Punkte	
Das Vorhaben leistet einen aktiven Beitrag zu Klimaschutz oder -anpassung		2 Punkte	
Das Vorhaben fördert regionale oder überregionale Vernetzung & Kooperation		2 Punkte	
Das Vorhaben leistet einen Beitrag zu Inklusion und Integration von unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen		2 Punkte	
Das Vorhaben setzt die regionalen Themen (z.B. Industriekultur, Hugenotten, Burgen/Schlösser) in Wert und bereitet diese für Einheimische und Besuchende auf.		4 Punkte	
Das Vorhaben schafft Angebote für Kinder, Jugendliche, und Familien		4 Punkte	
Das Vorhaben hat eine additive Wirkung mit anderen Handlungsfeldern und Themenbereichen		2 Punkte	
Das Vorhaben hat einen innovativen Ansatz		2 Punkte	
Summe Punkte (max. 44 Punkte)			

	Projektbezeichnung
	Antragsteller



Handlungsfeld 4: „Bioökonomie“-Anpassungsstrategien zu einem nachhaltigen Konsumverhalten

Thema 4.1.: Sensibilisierung für ein nachhaltiges Konsumverhalten - RiLi 8

Auswahlkriterien obligatorisch:	Trifft zu	Punkte	
Das Vorhaben fördert die Erstellung von Marketingkonzepten und deren Umsetzung unter nachhaltigen Gesichtspunkten.		1 Punkte	80 % - ALLE Höchstzuwendung 50.000 €
Das Vorhaben fördert Publikationen		2 Punkte	
Das Vorhaben fördert die Entwicklung und Umsetzung von Bildungsangeboten.		4 Punkte	
Das Vorhaben unterstützt die Vermarktung regionaler Produkte.		4 Punkte	
Das Vorhaben leistet einen Beitrag zum Aufbau von regionalen Wertschöpfungsketten.		4 Punkte	
Das Vorhaben fördert die Bewusstseinsbildung für nachhaltiges Konsumverhalten.		4 Punkte	
Kooperationsprojekt -Das Vorhaben basiert auf einer gebietsübergreifenden Zusammenarbeit		5 Punkte	
Auswahlkriterien für Ranking fakultativ:			
Das Vorhaben bezieht Aspekte der Digitalisierung mit ein		2 Punkte	
Das Vorhaben setzt einen aktiven Beitrag im Sinne der Nachhaltigkeit		2 Punkte	
Das Vorhaben leistet einen aktiven Beitrag zu Klimaschutz oder -anpassung (Abgesehen von Publikationen/Punkt 2)		2 Punkte	
Das Vorhaben fördert regionale oder überregionale Vernetzung & Kooperation & Engagement		2 Punkte	
Das Vorhaben setzt einen aktiven Beitrag zur Förderung guter Stadt-Land- Beziehungen		2 Punkte	
Das Vorhaben leistet einen Beitrag zu Inklusion und Integration von unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen		2 Punkte	
Das Vorhaben hat eine additive Wirkung mit anderen Handlungsfeldern und Themenbereichen		2 Punkte	
Das Vorhaben hat einen innovativen Ansatz		2 Punkte	
Summe Punkte (40 Punkte)			

	Projektbezeichnung
	Antragsteller



Handlungsfeld 4: „Bioökonomie“-Anpassungsstrategien zu einem nachhaltigen Konsumverhalten

Thema 4.2.: Entwicklung und Umsetzung nicht-investiver und investiver Vorhaben der **Bioökonomie**

Auswahlkriterien obligatorisch:	Trifft zu	Punkte	
Das Vorhaben fördert die kooperative und arbeitsteilige Zusammenarbeit in der Region.		5 Punkt	80 % - ALLE Höchstzuwendung: 50.000 €
Das Vorhaben fördert die Netzwerkbildung von Nachfragern und Produzierenden, Endverbrauchern und Großabnehmern sowie Verarbeitern.		5 Punkte	
Kooperationsprojekt - Das Vorhaben basiert auf einer gebietsüberschreitenden Zusammenarbeit.		5 Punkte	
Das Vorhaben fördert ehrenamtliche Initiativen zur Sensibilisierung für ein nachhaltiges Konsumverhalten.		4 Punkte	
Auswahlkriterien für Ranking fakultativ:			
Das Vorhaben bezieht Aspekte der Digitalisierung mit ein		2 Punkte	
Das Vorhaben setzt einen aktiven Beitrag im Sinne der Nachhaltigkeit		2 Punkte	
Das Vorhaben leistet einen aktiven Beitrag zu Klimaschutz oder -anpassung (Abgesehen von Publikationen/Punkt 2)		2 Punkte	
Das Vorhaben fördert regionale oder überregionale Vernetzung & Kooperation & Engagement		2 Punkte	
Das Vorhaben setzt einen aktiven Beitrag zur Förderung guter Stadt- Land- Beziehungen		2 Punkte	
Das Vorhaben leistet einen Beitrag zu Inklusion und Integration von unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen		2 Punkte	
Das Vorhaben hat einen innovativen Ansatz		2 Punkte	
Das Vorhaben hat eine additive Wirkung mit anderen Handlungsfeldern und Themenbereichen		2 Punkte	
Summe Punkte (max. 35)		Punkte	